

NP

Nobbi Payne

vor 2 Tagen

Geb mal ein paar Gründe an, ohne Wissenschaftler zu sein:

- Vereinsamung
- Vorsorge reihenweise ausgefallen
- Verfettung/zu wenig Bewegung
- Allgemein schlechtere Stimmung, ist auch nicht gut fürs Herz

Und vielleicht, aber nur eine Idee: Die Coronaimpfung von Moderna/Biontech und Co ist doch nicht so ohne.

Warum ? Normale Entwicklungszeit von Impfstoffen liegt bei ca 10 Jahre.



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



525

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

ID

Ingo D.

vor 2 Tagen

Danke Nobbi, auch ich dachte direkt an die Coronaimpfung von Moderna/Biontech. Warum?

Weil inzwischen bekannt ist, dass die Impfung schwere Erkrankungen fördert. So z.B. die Auslösung durch genetisch bedingtes Risiko für Krebserkrankungen. Diese müssen niemals ausbrechen, die Impfung begünstigt jedoch durch diverse Stimulation von Proteinen einen Ausbruch.

Auch Herzerkrankungen werden, inzwischen bewiesen, begünstigt.

Warum haben wohl die meisten Menschen vor der Impfung, wozu sie nicht gezwungen jedoch massiv genötigt wurden, eine Verzichtserklärung unterschreiben müssen?

Warum liest man in ausländischen Medien über die Nebenwirkungen und Impfschäden, jedoch in Deutschland bzw. Europa recht wenig?

Noch heute haben die Impfstoffe keine Abnahme und laufen unter einer Notzulassung. Diese Impfstoffe können und werden niemals eine endgültige Zulassung erhalten. Die Tests wurden ja schon nach den ersten Monaten abgebrochen und die ungeimpften Probanden schnell nachgeimpft.

Für mich war und ist nach der zweiten Impfung Schluss. Die Nebenwirkungen waren derart heftig und noch heute - ein Jahr nach der 2. Impfung - habe ich, gesundheitliche Probleme, die ich zuvor niemals hatte und hoffe, dass es nicht schlimmer wird oder ernsthafte Impfschäden noch folgen.

Es mag Zufall sein, jedoch glaube ich nicht an Zufälle.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  204

[6 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) 

CD **Christian D.**

vor 2 Tagen

Warum stellt den bitte keiner die Frage ob denn nicht die Impfung schuld ist?!!

Der Zeitpunkt des Beginns der Impfungen passt exakt. Auch die Steigerung diverse Krankheiten passt. Es ist ja nicht so dass das nicht schon gleich von diversen Wissenschaftlern kommuniziert wurde.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  423

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

UK **Ursula K.**

vor 2 Tagen

Und es passt auch, dass es hauptsächlich die Gruppen erwischt, die zunächst, als der Spritzeninhalt noch knapp war, priorisiert wurden.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  225

[10 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) 

SM **Stephan M.**

vor 2 Tagen

Man könnte fast meinen, es steht ein heftig ignorierte Elefant im Raum.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  404

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

RS **Roland S.**

vor 2 Tagen

Statistiker haben ja schon seit einem Jahr Zusammenhänge zwischen einer Übersterblichkeit, vor allem auch in den jüngeren Gruppen, und der Anzahl der Impfungen festgestellt. Konnte aber nicht sein, denn die Impfung ist bekanntlich frei von Nebenwirkungen (K.L.)

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  202

[4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) 

HB **Helmut B.**

vor 2 Tagen

Bis man zugeben muss, dass der alleinige Grund für die Übersterblichkeit die mRNA-Impfungen sind, wird es nicht mehr

lange dauern. Prof. Schirmacher, Inner-Pathologe vom Uniklinikum Heidelberg, hat Menschen, die zeitnah nach einer Impfung gestorben sind, obduziert. Ergebnis: 30 bis 40 Prozent sind hauptsächlich an der Impfung gestorben. Prof. Schirmacher: "Kollegen, die etwas anderes behaupten, haben noch nie Menschen speziell nach einer Impfung obduziert". Und das ist auch so. Die Leute sterben und es kann natürlich nicht an dieser heilsbringenden Impfung liegen.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  292

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

JS **Jan S.**

vor 2 Tagen

Selbst wenn es nicht an der Impfung liegt, der Artikel beschreibt klar das die Corona Politik wahrscheinlich mehr Menschen das Leben kostet als im Falle des Nichtstuns. Teuer, schwachsinnig, gefährlich - dabei noch überheblich. Das können unsere Eliten, ach ja und gendern natürlich.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  133

[2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) 

HL **Holger L.**

vor 2 Tagen

Beim Klima und CO₂ wird aus einer Korrelation eine Kausalität gemacht. Bei Impfung und Übersterblichkeit wird die Kausalität vorn herein ausgeschlossen. Das wird uns alles als wissenschaftlich verkauft- Wissenschaft ist das, was politisch passt. Danke für diese Erkenntnis!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  268

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

A **Adjuu**

vor 2 Tagen

Falsch, beim Klima gibt es nur Modelle. Die Korrelation passt nicht dazu.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  30

[4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) 

DN **Dieter S aus N**

vor 2 Tagen

Welches Großereignis wurde wurde doch gleich in den letzten 2 Jahren europaweit veranstaltet? Gab es da nicht eine Impfkampagne mit provisorisch zugelassenen Impfstoffen? Vielleicht sogar mit Risiken und Nebenwirkungen?

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  256

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

TS **Tony Soprano**

vor 2 Tagen

Sie verwechseln das mit der Bratwurstparty. Also ist Verfettung die Ursache.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  14

[1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) 

JL **jörg L.**

vor 23 Stunden

Vielleicht wird das Immunsystem auch durch die Impfung geschwächt. Portugal und Spanien haben die höchsten Impfquoten in Europa.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  251

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

SI **Siegrid I.**

vor 22 Stunden

passt nicht- Dänemark hat auch eine hohe Impfquote und allerdings keinen Lauterbachkontrollwahn, dafür Eigenverantwortung!!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  16

[8 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) 

DF **Daniel F.**

vor 2 Tagen

Soll das etwa heißen, dass AFD, Querdenker und Schwurbler die ganze Zeit in wesentlichen Punkten recht hatten?

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  222

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

TJ **Thomas J.**

vor 2 Tagen

Kann nicht sein - deswegen werden die Todesursachen auch nicht genau erforscht und das böse Wort Impfstoff überhaupt nicht mit einer Silbe erwähnt. Man fischt lieber weiter im Trüben.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  157

[4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) 

PH **Petra H.**

vor 2 Tagen

Diese Übersterblichkeit wurde von einigen Experten, die der Impfung nicht so aufgeschlossen gegenüberstanden, vorhergesagt. Genauso wie der Rückgang der Geburtenrate bei Lebendgeburten. Diese Problematiken wurden auch von Statistikern, die die Impfkationen mit den Kurven der Sterbefälle verglichen, schon vor Monaten angesprochen. Aber es will ja keiner hören und wahrhaben!

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  204

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

BW **Birte W.**

vor 2 Tagen

Dem ist nichts hinzuzufügen.
Danke.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  55

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

MM **Mario N.**

vor 24 Stunden

Weil man das offensichtliche nicht sehen möchte, bleibt man lieber im ungewissen. Der Elefant steht groß und breit im Raum - aber er soll nicht gesehen werden.
Einfach mal die Frage stellen: Was ist Neues im Leben der Menschen hinzugekommen, was es zuvor noch nicht gab - und schon könnte man einen klaren Blick bekommen.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  197

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

CS **Cara S.**

vor 22 Stunden

Grundsätzlich gebe ich Ihnen recht. Die im Artikel erwähnten Lockdownfolgen kann man allerdings auch nicht unter den Teppich kehren.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  7

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN v

GG **Günter G.**

vor 2 Tagen

Jedes ahnt es, aber keiner traut sich es auszusprechen.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  186

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

GT **Georg T.**

vor 2 Tagen

Der Elefant im Raum ist eine wiederholte Medikamtengabe eines Schlangenserums aus dem Hause Biontech.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  127

5 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

AG **André G.**

vor 24 Stunden

Korrelation zwischen dem Anstieg der Sterbefälle und den jeweiligen Impfkampagnen erst nehmen und auf wissenschaftlicher Basis die Kausalität feststellen. Das Ergebnis wird aber vielen nicht gefallen.

Es ist erschreckend, dass wir millionenfach einen nur bedingt zugelassenen Impfstoff spritzen und keine verlässliche Datenbasis für die Folgewirkung haben wollen.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  185

KC **Korberich (Maj)**

vor 2 Tagen

Gewisse Leute haben diese Schlagzeilen ja Mitte 2020 vorhergesagt. Darunter auch Ärzte und Mikrobiologen. Aber anstatt dich daran zu erinnern rätseln wir lieber ob es an der Milch im Kaffee, warmen Duschen oder zu viel Gummibärchen liegen würde obwohl die offensichtliche Wahrheit groß wie ein Berg sichtbar ist. Wirklich absolut faszinierend bei etwas live dabei zu sein was einmal ein eigenes Kapitel in den Geschichtsbüchern bekommen dürfte.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  177

ANTWORT AUSBLENDEN 

CS **Cara S.**

vor 22 Stunden

Danke, besser kann man es nicht sagen. 🙏

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  2

SZ **Sabine Z.**

vor 2 Tagen

Schaut man sich die Grafik zu den 0-14 jährigen an, sieht man sofort, dass die Übersterblichkeit zeitgleich mit den Kinderspritzen begann.

Aber beide Kurven fallen dann wieder ab, damit die die Zeit überlebt haben.

Aber beide Augen fest zukneifen, damit die, die seit 2020 genau davor warnten, bloß nicht recht hatten

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  170

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

 **Eike Jens B.**

vor 20 Stunden

Koinzidenz ist nicht zwangsläufig Kausalität. Zur selben Zeit ist noch vieles anderes passiert, so hat man die Kinder zu Hause eingesperrt und ihnen eingetrichtert, dass sie mit einer Umarmung die Oma umbringen...

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  0

 **Andreas .**

vor 2 Tagen

Schon mal geforscht, ob es möglicherweise an den verabreichten Vakzinen liegen kann, dass plötzlich eine höhere Sterblichkeit auftritt?

Oder darf man das nicht weiter und genauer untersuchen?

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  161

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

 **Korberich (Maj)**

vor 2 Tagen

Nicht erwünscht. Erst wenn es unmöglich zu verdecken ist wird man es aussprechen.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  14

 **Friede mit dir X.**

vor 23 Stunden

Zum Thema Impfungen als Grund wäre noch zu ergänzen:

Selbst wenn man die offiziellen Daten sich anschaut kann man doch nicht ernsthaft glauben das diese Impfungen wirksam sein sollten.

Man schaut sich einfach mal die Zeiträume bei Worldometer an
01.04.2020-01.04.2021 - knapp 3 mio sogenannte Corona Tote
01.04.2021-01.04.2022 - knapp 3,1 mio sogenannte Corona Tote

im erst genannten Zeitraum gab es ja bekanntlich keine bzw die ersten Impfungen - also sollten da die Todeszahlen höher sein, zudem Delta Variante schon im Aufstieg war.

im zweiten Zeitraum sind die Impfraten relativ stark hoch gegangen, zumindest in westliche Länder, gleichzeitig aber Auftauchen der mildereren, vermeintlich weniger tödlichen Omikron Variante.

Es sieht eher danach aus das hier die Todeszahlen im zweiten Zeitraum durch etwas anderes als Corona stark beeinflusst wurde, besonders merkwürdig der August 2021 Anstieg, gerade als die Impfquoten ihr hoch erreichten.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  158

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

AB

Andrea B.

vor 22 Stunden

Mit erfolgter Impfung der Hochrisikogruppen (Frühjahr 2021) fielen dann aber eben auch die sonstigen Maßnahmen weg (Lockdowns, Maskenpflichten). Und die ersten Varianten kamen auf (Alpha, Delta - gegen die die Impfungen dann nicht mehr gut wirkten). In der Summe dürfte es dadurch in dem zweiten Zeitraum deutlich mehr Infektionen gegeben haben.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  1

[3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) 

SF

Simon Fischer

vor 2 Tagen

Habe gerade einen Intensivpfleger zu Gast. Also für Nachschicht und die ganz schweren Fälle nach den OPs ..der sagt, es sind etwa die fünf bis zehnfache Anzahl an Herzinfarkten, eigentlich generell durch alle Altersklassen, seit der Zeit in der geimpft wurde und wird....aber an den Impfungen direkt kann es natürlich nicht liegen



 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  157

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

SG

Susi Q.

vor 2 Tagen

Kann ich nur bestätigen als Notarzt

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  75

HW

Hendrik W.

vor 2 Tagen

Nach Habeck interpretiert ist das keine Sterblichkeit, die Menschen stellen nur Stoffwechsel und neuronale Aktivität ein.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  151

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

MK

Marcus K.

vor 2 Tagen

Chapeau! Absolut bitter, aber schön beobachtet!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  51

DB **Diana B.**

vor 2 Tagen

Der Elefant steht mitten im Raum.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  149

DB **Dolores B.**

vor 2 Tagen

Zu viel geimpft (Nebenwirkungen), das ewige desinfizieren, mangelnder Kontakt usw. Sind an der Übersterblichkeit schuld. Oft ist das Immunsystem geschwächt. In meinem Umfeld sind 3 Menschen nach der Boosterimpfung plötzlich gestorben. So etwas wird einfach nicht untersucht.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  149

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

DH **dirk H.**

vor 2 Tagen

Von Impftoten hat keiner gesprochen in dem Artikel, das hat in ganz Europa kein Arzt und keine Behörde gesehen, nur die Geisterfahrer.

Das Problem in der Nachschau von Corona war zu viel Maske und zu viel Lockdown und eher zu wenig Impfung, ausgelöst von Impfneurotikern

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  4

[1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) 

PS **Patrick S.**

vor 2 Tagen

Corona ist schon die Ursache - aber nicht das lächerliche Grippevirus, sondern die Maßnahmen mitsamt den Millionen von aufgeschobenen OPs und Arztbesuchen, Depressionen durch Lockdowns, die ungetesteten Impfstoffe, Lungenkrankheiten durch Bakterien und Pilze in Masken.

Man muss nicht lange suchen, die Daten liegen auf der Hand.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#) 

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

CB

christoph B.

vor 2 Tagen

Ja. Genau. Wissenschaft wird überschätzt. Wenn Sie der Absicht sind, muss es natürlich richtig sein.

ANTWORTEN LINK MELDEN 2

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN v

HB

Helmut B.

vor 2 Tagen

Natürlich gibt es auch Geimpfte, die bis dato keinerlei Beschwerden hatten (ich gehöre nicht dazu). Aber damit ist das Thema noch nicht. Das toxische Spike-Protein baut sich keineswegs schnell ab, was Obduktionen von Prof. Arne Burkhardt ergeben haben. In diesem Impfstoffen wurden kationische Lipide (evtl. hoch toxisch) "eingebaut", die vorher noch nie in einem Medikament verwendet wurden. Es zeigt sich immer mehr, dass es sich um eine experimentelle Gentherapie, einfach ausgedrückt um Menschversuche handelt. Und da wird noch viel Erschauernwertes ans Tageslicht kommen.

ANTWORTEN LINK MELDEN 136

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

SG

Stefan G.

vor 2 Tagen

Und warum sehen wir dann in Ländern mit hoher Impfquote wie Schweden, Niederlande, Dänemark, Schottland, Österreich,... keine Übersterblichkeit? Impfungen sind zeitgleich zu Spanien oder Deutschland erfolgt, daher sollte es doch gleiche Effekte geben. Oder ist das ach so toxische Spikeprotein rassistisch und tötet nur bestimmte Europäer?

ANTWORTEN LINK MELDEN 10

5 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

RR

Ralf R.

vor 2 Tagen

Meine Frau hat ein Attest und trägt seit 2,5 Jahren keine Maske. Letztes Jahr wurde ihr im Krankenhaus die Untersuchung verweigert - sie war von ihrem Gynekologen wegen eines auffälligen Befundes (ggfs. Brustkrebs) zur weiteren Diagnostik dort hin überwiesen worden. Auch andere Ärzte verweigern ihr den Zutritt zu ihren Praxen. Jetzt stünde eine Darmspiegelung an - keine Chance ohne Maske. Wie war das mit dem Eid, den ein Arzt ablegen muss?

ANTWORTEN LINK MELDEN 126

CT Christopher T.

vor 2 Tagen

Unfassbar!

Alles Gute Ihnen und Ihrer Frau!

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  81

5 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

TL Thorsten L.

vor 2 Tagen

Die Corona Impfungen haben aber ganz sicher nichts mit den hohen Sterbezahlen zu tun. Der kleine Pieks hat doch keine Nebenwirkungen. Herr Lauterbach hat uns das versichert, dann muss es stimmen. Er ist der Gesundheitsexperte 🙄

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  124**TB Tom B.**

vor 2 Tagen

Man sollte auf keinen Fall untersuchen, ob möglicherweise eine Korrelation mit dem "Impfstatus" der Verstorbenen besteht. Denn die Impfung ist zu 100% sicher und quasi nebenwirkungsfrei - hat uns die doppelplusgute Regierung erklärt. Also wäre es reine Zeitverschwendung (und im übrigen auch sehr unsolidarisch und rechtspopulistisch und Putin-nah) die Daten auf eine solche Korrelation hin zu untersuchen.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  122

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

MD Matthias D.

vor 2 Tagen

Tom B., leider kann ich nur ein Herz vergeben. Für die professionelle Nutzung des Neusprech alleine haben Sie schon ein weiteres verdient...

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  29

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN v

AD Angela D.

vor 2 Tagen

Das Thema Übersterblichkeit wird schon länger diskutiert und dabei wurden auch Grafiken gezeigt, wo ein Anstieg der Todesfälle mit Impfkampagnen zusammen passt.

Ich will nicht behaupten dass die Impfung der Grund ist, aber man sollte es für Deutschland auf jeden Fall seriös aufarbeiten.

Aber so etwas möchte man hier gar nicht wissen, an dem Narrativ "Impfung schützt" darf nicht gerüttelt werden.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  115

ANTWORT AUSBLENDEN ^

AS Artemis S

vor 2 Tagen

@Angela

Deutschland und seriös aufarbeiten schließen sich leider aus. Habe auch keine Hoffnung, dass sich das zeitnah ändert.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  25

G. Gisela .

vor 2 Tagen

Mit fehlen die Worte. Potzblitz. Also haben wir corona bekämpft um unterm Strich übersterblichkeit verursacht. Verstehe ich das richtig?

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  113

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

KM Kerstin M.

vor 2 Tagen

Gisela, ganz genau! Diejenigen, die vor zwei Jahren äußerten, dass es wohl am Ende so kommen würde, wurden wahlweise ausgelacht oder verteufelt.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  36

4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

KD Kerstin D.

vor 2 Tagen

Wieviel von diesen zuviel gestorbenen Menschen waren geimpft?
Und mit welchem Impfstoff?

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  113

FS Fred S.

vor 2 Tagen

Warum stellt eigentlich niemand die Frage, inwieweit die Gen-Spritzen für den Anstieg der hohen Sterblichkeit verantwortlich sein könnten.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  110

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

MN Michael N.

vor 2 Tagen

Tun sie doch. Steht im Artikel (wenn auch nur knapp).

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  3

9 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

GT

Georg T.

vor 2 Tagen

Ich bin jetzt mal ein Schwurbler.

Könnte man eine Korrelation zwischen Genspritzen und Übersterblichkeit herstellen? Insbesondere bei den Jüngeren?

Das nächste Problem heisst ja Rückgang der Lebendgeburten und Zunahme von Aborten.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  106

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

JB

Joe b.

vor 2 Tagen

Man kann für alles versuchen Korrelationen herzustellen, wenn man will. Es war auch ein heißer Sommer.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  1

4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

JK

Josef K.

vor 2 Tagen

Ich würde sagen es liegt an der Impfung# persönliche Meinung

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  104

ANTWORT AUSBLENDEN 

W

Wassermann

vor 2 Tagen

Könnte das Immunsystem beeinträchtigen, wie manche spekulieren.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  41

JJ

Jürgen J.

vor 12 Stunden

Nachfolgende Ärzte und Professoren, darunter 2 Nobelpreisträger, also die Dümmeren unter uns :-)) haben Ende 2021 öffentlich bekannt gegeben, dass es in den nächsten 2 - 10 Jahren viele Tote geben wird, die im Zusammenhang mit der mRNA-Impfung stehen:

Ex. Pfizer Vize Präsident Dr. Michael Yeadon, Fr. Dr. Vanessa Schmidt-Krüger, Frau Prof. Dr. Dolores Cahill, Frau Prof. Dr. Karin Mölling, Herr Dr. Geert Vanden Bossche, Dr. Bodo Schiffmann, Dr. Klaus Köhnlein, Dr. Vernon Coleman, Prof. Dr. Stefan Homburg, Prof. Dr. Stefan Hockertz, Prof. Dr. Klaus Püchel, Prof. Dr. Luc Montagnier, Prof. Dr. Dr. Martin Haditsch, Dr. Wolfgang Wodarg, Prof. Dr. Ulrike Kämmerer und natürlich der "König der

Schwurbler", noch vor Jahren ausgezeichnet mit mehreren Preisen, auch von der Landesregierung: Prof. Dr. Sucharid Bhakthi.

Tja, was soll ich sagen: Bisher deutet einiges drauf hin dass sie Recht behalten werden. Ganz anders Karl Lauterbach der noch im Juli 2021 sagte, die Impfung wäre nebenwirkungsFREI!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  104

GO **Gerhard O.**

vor 2 Tagen

Hoffentlich kommen sie am Ende nicht drauf, dass es die neue super wirksame Genterapie war. Was wäre das für eine Überraschung

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  103

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

CA **Cepheus A.**

vor 2 Tagen

Macht keinen Sinn. In Skandinavien und Irland hohe Impfraten, keine oder kaum Übersterblichkeit. In Deutschland höhere Übersterblichkeit trotz geringerer Impfraten.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  17

[7 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) 

SK **Sabine K.**

vor 23 Stunden

Kann das mal jemand ganz schnell den Herren Lauterbach und Buschmann erzählen ?

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  103

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

MR **Matthias R.**

vor 21 Stunden

das würde der 1. nicht verstehen. 2. in Abrede stellen

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  13

[2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) 

AB **Ansgar B.**

vor 2 Tagen

Jetzt allmählich kommen die ganzen Kollateralschäden der wahnwitzigen Coronamassnahmen an die Oberfläche...und das was wir jetzt sehen ist erst der Anfang. Und immer noch gibt es keine Einsicht, dass ein endgültiger Schlussstrich längst überfällig ist!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  99

BS

Bernhard S.

vor 2 Tagen

Die Übersterblichkeit begann schon letztes Jahr, mit Einsetzen der Impfung. Zufall?

[↩️](#) **ANTWORTEN** [📎](#) **LINK** [⚠️](#) **MELDEN** [❤️](#) 94[ANTWORT AUSBLENDEN](#) ^

FB

Frank Busch

vor 2 Tagen

Nein. Kein Zufall.

[↩️](#) **ANTWORTEN** [📎](#) **LINK** [⚠️](#) **MELDEN** [❤️](#) 12

GH

Gerd H.

vor 2 Tagen

Das Netzwerk evidenzbasierter Medizin (EBM-Netzwerk) hatte bereits im Sommer 2020 darauf hingewiesen, dass Nutzen und Risiken der sog. NPI (non pharmaceutical interventions), also Lockdowns usw. gegenüber gestellt werden müssen und diese hochseriöse Institution wurde daraufhin in die Querdenker Ecke gestellt. U.a. vom ÖRR, zB. ZDF.

[↩️](#) **ANTWORTEN** [📎](#) **LINK** [⚠️](#) **MELDEN** [❤️](#) 94[ANTWORT AUSBLENDEN](#) ^

SF

Simon Fischer

vor 2 Tagen

Ja kann ich mich gut erinnern, das war eine richtige Hexenjagd!

[↩️](#) **ANTWORTEN** [📎](#) **LINK** [⚠️](#) **MELDEN** [❤️](#) 31

F

Florian

vor 2 Tagen

Meine Meinung: Ursache sind die Corona-Impfungen.

[↩️](#) **ANTWORTEN** [📎](#) **LINK** [⚠️](#) **MELDEN** [❤️](#) 93[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

BU

Burkhard U.

vor 2 Tagen

Und das ständige Masketragen drinnen wie draußen. Hat bei etlichen das körpereigene Immunsystem geschwächt oder gar zerstört.

[↩️](#) **ANTWORTEN** [📎](#) **LINK** [⚠️](#) **MELDEN** [❤️](#) 66[9 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

K

Kowalski

vor 2 Tagen

Echt jetzt? Spielen wir hier Ringelpietz mit Anfassen? Viele Wissenschaftler sind so gar nicht verwundert über diese Todesfälle. Fragt doch einfach mal die richtigen Leute.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  91

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

FK

Franz K.

vor 2 Tagen

Was ist denn deren Erklärung?

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  1

[1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) v

A

Adlerauge

vor 2 Tagen

Weiß man nach 2 Jahren eventuell schon näheres über die Auswirkungen des experimentellen und nur in Notfallzulassung zugelassenen Impfstoffs gegen Corona und seiner nach kleinem pieksen vorhandenen Langzeitfolgen? Lt. Medien hört man ja eher nur, der ist sicher, bis auf ein paar kleine Nebenwirkungen und ganz seltenen Fällen von Todesfolgen in Relation gesetzt. Die hohe und "unbekannt neue" Sterblichkeitsrate macht mich da doch langsam etwas stutzig.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  90

II

Ilka I.

vor 2 Tagen

Interessant dabei ist dass die Sterbefälle besonders erhöht sind in den Ländern in denen sehr viel geimpft wurde und viel geringer bei den Ländern wo wenig oder gar nicht geimpft wurde, zuzüglich zu den Verschleppten Operationen und Untersuchungen von Vorerkrankungen

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  90

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) ^

JA

Jürgen A.

vor 2 Tagen

Was reden Sie denn da! Sind Sie nicht in der Lage, die Grafik zur Übersterblichkeit in Europa zu interpretieren? Die Länder mit geringerer Übersterblichkeit hatten alle hohe Impfquoten (nordische Länder, Schweiz, Niederlande etc.).

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  2

HB

Helmut B.

vor 2 Tagen

Es ist schon nicht leicht, wenn man einen Totenschein für einen zeitnah nach der Impfung Verstorbenen ausstellen muss, und diese

Impfung persönlich verabreicht hat. Da kommt nur eine natürliche Todesursache Frage. Ich mache keinem Arzt einen Vorwurf. Aber Ärzte, die jetzt weiterimpfen handeln verantwortungslos und sprengen die Grenzen aller Ethik.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  88

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

DH **dirk H.**

vor 2 Tagen

Helmut

Auf welchem Baum wohnen Sie denn ?

Lockdown und Dauermaske war das Problem, Impfen war und ist die Lösung des Problems.

Aber Menschen die sich in ihrer Meinung schon vorher einmauern werden das wohl leider nie verstehen.

Das steht übrigens durch die Blume auch so in diesem Artikel drin

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  3

[1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) 

MW **Martin W.**

vor 2 Tagen

Plötzlich sind alle unbehandelten Krankheiten, Tod bringende Krankheiten...

Es sollten speziell die plötzlichen Tode, so am Mittelkreis auf dem Fußballfeld, 10 Minuten vorher noch ein Tor geschossen...

Diese Fälle bringen die Lösung, welche mit Sicherheit in der Impfkampagne zu finden sind.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  88

KR **Kommander R.**

vor 2 Tagen

Eine neue Krankheit wird mit einem noch neuerem "Impfstoff" mit anderem Wirkprinzip (mRNA) bekämpft.

Eine kurz darauf auftretende Übersterblichkeit hat damit dann gar nichts zu tun, die Wissenschaftler wissen aber auch sonst nicht was es sein könnte?

Corona selbst kann es mit 0,0045% Sterblichkeitsrate ja nicht sein...hui :)

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  87

GM **Guido M.**

vor 24 Stunden

Seit nunmehr über einem Jahr lehnt die Bundesregierung jegliche Evaluierung ab und verweigert auch die Anerkennung internationaler Studienergebnisse. Sinn und Zweck ist einzig die Durchsetzung des Impf-Abos für alle Altersgruppen. Auch hier ohne Evaluierung von Schäden und Nutzen.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  87

SS Stefan S.

vor 2 Tagen

Es kann nicht sein, was nicht sein darf. Neben verschleppten Behandlungen sind es doch aktuell überall die Themen Schlaganfall, Embolien, Entzündungen und damit zusammenhängende Themen, die ungewöhnliche Sterbefälle auslösen. Der oft zitierte Elefant steht halt schon lange im Raum.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  86

DS Dirk S.

vor 2 Tagen

Mit anderen Worten, der Lockdown ist tödlich. Das hatten einige Querdenker vorhergesagt. Sie wurden in Ecken gesteckt.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  85

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

FD Florian D.

vor 2 Tagen

Ja, echt heftig. Nur wird das sicherlich in den breiten Medien klein gehalten. Eine Krähe hackt der anderen kein Auge aus. 😬

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  30

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN 

PP Peter P.

vor 2 Tagen

Impfnebenwirkung taucht nirgendwo auf. The Elephant in the Room

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  85

ML Matthias L.

vor 2 Tagen

Ich tippe auf Impfnebenwirkungen.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  81

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

FB Frank B.

vor 2 Tagen

Sie sind bestimmt einer von diesen rechten Schwurblern! So eine Vermutung äußert man als braver Bürger doch nicht! „Ironie aus.“

Es wird keine ergebnisoffene Untersuchung dieses Zusammenhangs geben, weil nicht sein kann, was nicht sein

zusammenhangs geben, was nicht sein kann, was nicht sein darf.

Nicht einmal in diesem Artikel wird seitens der Autoren auf eine solche Möglichkeit auch nur ernsthaft hingewiesen. Diverse Auswertungen von Statistikern weisen auf einen starken zeitlichen Bezug zwischen Übersterblichkeit und Impfaktivität hin.

Nur offen reden mag man in den „Qualitätsmedien“ nicht darüber.

Schade, Welt! Wovor habt Ihr Angst?

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  17

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

FK Fred K.

vor 2 Tagen

Trat die Übersterblichkeit nicht erst seit der Impfung auf? Naja, das darf aber wirklich nicht ernsthaft in Betracht gezogen werden... Kenne genügend Leute, die nach der Impfung echte gesundheitliche Probleme hatten.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  78

ANTWORT AUSBLENDEN ^

JA Jürgen A.

vor 2 Tagen

Auch für Sie: Wenn die Impfung an der Übersterblichkeit schuld wäre, dann müssten die Länder mit den geringsten Übersterblichkeiten auch die niedrigsten Impfquoten haben. Aber eben das ist nicht der Fall.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  1

MIN Mario N.

vor 22 Stunden

Welt wo bleibt eure Recherche? Ich habe eine starke Vermutung was dabei rauskommen wird. Klärt doch mal wie viele der unerklärlichen Todesfälle geimpft und wie viele ungeimpft waren. Macht mal euren journalistisch notwendigen Job und lasst euch nicht einschüchtern (weder vom Chef noch von der Politik). Danke!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  76

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

WB Wier de Bilter

vor 17 Stunden

Oder einfach bei Achgut lesen, da sind solche Journalisten zu finden.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  0

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

JF

Joachim F.

vor 2 Tagen

Unerklärliche Todesfälle? Wurde schon mal an die Möglichkeit gedacht, dass sie mit den sog. Impfungen zusammenhängen? Sollten die Querdenker und Kritiker etwa Recht behalten haben?

[↩ ANTWORTEN](#) [📎 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 75](#)

ANTWORT AUSBLENDEN ^

FK

Franz K.

vor 2 Tagen

So ein Quatsch. Ausserdem steht es da oben

[↩ ANTWORTEN](#) [📎 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 2](#)

MM

Meine Meinung

vor 2 Tagen

Habe gerade mit Karl telefoniert, einen Zusammenhang mit den Impfstoffen schließt er aus.

[↩ ANTWORTEN](#) [📎 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 75](#)

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

SG

Stefan G.

vor 2 Tagen

Ich auch.

[↩ ANTWORTEN](#) [📎 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 2](#)

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

SF

Sven F.

vor 2 Tagen

Kann das so schwer sein, eine internationale Analyse zu machen? Und dann zuerst nach Korrelationen zu suchen um dann sich der Kausalität zu widmen? Es überrascht doch sehr, dass es wohl keine Daten gibt, um die Impfung als Grund auszuschließen. Obwohl wir laut Krankenkassendaten ja wissen, dass die Nebenwirkungen wahrscheinlich höher liegen als von RKI und PEI angegeben. Achtet darauf, was man nicht sagt.

[↩ ANTWORTEN](#) [📎 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 74](#)

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

JA

Jürgen A.

vor 16 Stunden

Auch Sie haben den Artikel offenbar nicht gelesen. Zwischen Übersterblichkeiten und Impfquoten konnte keine negative Korrelation gefunden werden. Das heißt, im Saldo hat die Impfung mehr Leben gerettet als gekostet. Das gilt im übrigen auch dann noch, wenn die Impfschäden drastisch unterschätzt wurden.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 0](#)

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

S Struppes

vor 2 Tagen

Haben die Coronamaßnahmen mehr Leben(sjahre) gerettet oder gekostet? Ich habe da eine klare Vermutung.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 73](#)

S SirHeide

vor 2 Tagen

Und die Impfung wird nicht einmal in betracht gezogen.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 73](#)

ANTWORTEN AUSBLENDEN ▲

MK Marcus K.

vor 2 Tagen

Natürlich nicht. Die ist ja sicher. Außerdem haben wir doch nun auch wieder neue Booster, die bereits empfohlen werden. Nur ein Pieks, auch für die Solidarität. Und Putin ärgern wir bestimmt auch damit :)

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 21](#)

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

NN Nicole N.

vor 2 Tagen

Man hätte auch auf die "Schwurbler" hören oder sie zumindest zu Wort kommen lassen können. Wieder eine Behauptung mehr, die sich als richtig erwiesen hat.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 71](#)

ANTWORTEN AUSBLENDEN ▲

MW Markus W.

vor 24 Stunden

Sie wissen wie diese Wissenschaft funktioniert?

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 0](#)

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

OJ Olaf J.

vor 20 Stunden

Ich bin es ziemlich leid, dass in diesem Artikel alle Möglichkeiten angeführt werden, nur die naheliegendste nicht, nämlich das die Impfung ebenso gut Ursache für die Übersterblichkeit sein könnte. So lange nicht sein kann, was nicht sein darf, werden uns

Pflegegeister von Schnägel eines Lauterbach weitemin ungeniert auf der Nase herum tanzen. Ich finde es reicht!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  71

DJ Die Jägerin

vor 2 Tagen

Ich denke, da kommt manches zusammen aber niemand scheint sich zu trauen, es auszusprechen. Impfungen, Nichtbehandlung von Krankheiten in den letzten zwei Jahren und wenn, dann waren viele desaströs. Habe ich leider bei meinem Vater erlebt, der elendig im KH starb. Auf der Beerdigung habe ich auch von den Gästen mitbekommen, dass die gerade ständig auf Trauerfeiern sind. Viele sind selber angeschlagen. Macht nachdenklich. Zudem sehe ich auch von Berufs wegen, dass auch die Pflegeanträge durch die Decke gehen. Macht schon nachdenklich.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  70

AH Armin H.

vor 2 Tagen

"Damit zeigt sich erstmals seit Pandemiebeginn in Zahlen, dass Lockdowns und Einschränkungen bedeutende Opfer gefordert haben." Mit anderen Worten: Um Corona-Tote zu verhindern, hat man andere Menschen in den Tod getrieben

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  70

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

DL Daniela L.

vor 2 Tagen

Solange sie nicht an Corona sterben, ist doch alles in bester Ordnung.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  6

JD Jens Dithmarscher

vor 2 Tagen

Das geht nicht. Sie können nicht einfach behaupten oder suggestiv untermalen, es gäbe Zusammenhänge zwischen mRNA-Impfungen und der Übersterblichkeit. Wenn Sie das weiterhin behaupten oder suggestiv untermalen, werden Sie ein Kandidat für eine Hausdurchsuchung. Bei Ihnen stimmt offensichtlich etwas nicht. Haben Sie etwa noch nicht das letzte Windows-Update installiert oder gibt es Bankdokumente im Online-Banking, die Sie noch nicht gelesen haben? Wir werden schon etwas bei Ihnen finden!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  69

SG stefan G.

vor 2 Tagen

In Deutschland verhindert die Exekutive jede unabhängige
Forschung des Verhältnisses zwischen Politik und

Überprüfung der Wirkung ihrer Politik.

Niemand will sich eventuelle Fehler nachweisen lassen.

Eben das muss aber sein! Dann werden diese Politiker eben ersetzt und aus den Fehlern gelernt.

So hat es früher funktioniert in der guten alten BRD.

Heute haben wir bleierne Zustände wie im untergegangenen Sozialismus.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  68

HB **Holger B.**

vor 2 Tagen

Da ja die Impfungen nicht wenigstens einen Anteil an der plötzlichen Übersterblichkeit haben dürfen, kommt meiner Meinung nach nur noch die stetig steigende relative Mondfeuchtigkeit dafür in Frage.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  68

T **Toejam**

vor 2 Tagen

Wie kann man nur so auf dem Schlauch stehen?

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  67

T **Tobias**

vor 2 Tagen

Ist hier das Immunsystem, durch die Impfung (bisher immer noch nur eine vorläufigen Zulassung) zerstört worden?

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  67

PS **Peter S.**

vor 2 Tagen

Der Elefant steht mitten im Raum. Aber Frau Bodderas traut sich nur noch nicht auszusprechen, dass sie ihn ebenfalls sieht.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  67

CN **Christian N.**

vor 23 Stunden

Vielleicht ist ja das Immunsystem der betroffenen Personen durch dauerndes Maskentragen und Kontaktbeschränkungen anderweitig geschwächt worden. Gegen corona hat es noch geholfen. Aber jetzt steckt sich der Körper mit anderen Krankheiten an. Hatten wir ja auch mit der verfrühten Krankheitswelle in den KITAs Oktober 2021 anstatt erst im Winter.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  67

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

vor 22 Stunden

Post-COVID gibt es eine erhebliche Immunsuppression (T-Zell- "exhaustion"). Deshalb auch die häufigen Herpesreaktivierungen (EBV, Zoster, HSV).

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  2

4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

G. **Gisela .**

vor 2 Tagen

Die obduktionen haben ergeben dass 30 bis 40 % an der Impfung gestorben sind. Deutlicher geht es wohl kaum.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  66

TH **Tom H.**

vor 2 Tagen

Ich arbeite in einem Krankenhaus und kann bestätigen, dass in letzter Zeit viel mehr Patienten sterben, als üblich. Ganz besonders häufig an akutem Nierenversagen, Pneumonien etc.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  66

ANTWORT AUSBLENDEN 

KK **Karina K.**

vor 2 Tagen

Das passt ja da...nach der "Impfung" hat mein Vater noch rund 30% Nierenleistung, laut dem Nephrologen, bei dem er war, kann er damit 90 werden...

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  2

UU **Ulrich U.**

vor 2 Tagen

Das wird dann wohl die Impfung sein.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  66

ANTWORT AUSBLENDEN 

IG **Ingeborg G.**

vor 2 Tagen

Ulrich U.
Auch meine Vermutung!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  13

C. **Claudia .**

vor 2 Tagen

Die Frage, die sich mir stellt ist, ob in Deutschland alles dafür getan werden wird, um zu klären, woran die Leute sterben.

Während in England der Zusammenhang zwischen Lockdown und

Während in England der Zusammenhang zwischen Lockdown und Todesfällen hergestellt wird, überlegt man in Deutschland ernsthaft, ob es sich um "unentdeckte Coronatote" handelt. Will ein Gesundheitsministerium unter Lauterbach wirklich den wahren Grund wissen? Mich erschreckt zunehmend, dass das für mich eine ernsthafte Möglichkeit ist.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  64

HIM **Hildegunst v. M.**

vor 13 Stunden

Ganz sicher eine Mischung verschiedener Ursachen, aber der Elefant im Raum wird natürlich nicht erwähnt... genauso rätselhaft wie der ungewöhnliche Geburtenrückgang, der seit einigen Monaten beobachtet wird. Ich sage nur „nebenwirkungsfrei“.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  64

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

DH **Daniela H.**

vor 10 Stunden

<https://www.aerzte-fuer-aufklaerung.de/beispielloser-geburtenrueckgang-im-1-quartal-2022/>

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  6

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN v

FH **Frau H.**

vor 2 Tagen

In Deutschland hat man kein Interesse an Aufarbeitung. Das würde die Coronamaßnahmen in ein schlechtes Licht stellen. Undenkbar. Die neuen Impfstoffe sollen zudem unters Volk gebracht werden. Widerkisch

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  63

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

CS **christoph B.**

vor 2 Tagen

Sagt wer?

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  0

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN v

S **Spirwes**

vor 2 Tagen

Aha. Je gefährlicher die Variante und je weniger Menschen geimpft sind, umso niedriger die Übersterblichkeit. Interessant.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  62

WD

Willma D.

vor 2 Tagen

Mir wird gerade speiübel.

Gsd. hab ich nach dem 2. mal aufgehört mir die Plärre verabreichen zu lassen.

Hab seitdem ne Schuppenflechte.

Früher nannte man das Eu....

[↩️](#) [ANTWORTEN](#) [📌](#) [LINK](#) [⚠️](#) [MELDEN](#) [❤️](#) 61[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

JN

Juliane N.

vor 2 Tagen

Interessant. Hat mein Mann auch seitdem.

[↩️](#) [ANTWORTEN](#) [📌](#) [LINK](#) [⚠️](#) [MELDEN](#) [❤️](#) 29[1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) v

FG

Fabienne G.

vor 22 Stunden

Unabhängig davon, ob die Impfung eine Rolle spielt, ein Großteil der Maßnahme haben wohl nachweislich einen großen Schaden angerichtet. Das alleine reicht aus um alle Maßnahmen für alle Zeit sofort zu beenden und Herrn Lauterbach zu entlassen!!

[↩️](#) [ANTWORTEN](#) [📌](#) [LINK](#) [⚠️](#) [MELDEN](#) [❤️](#) 61

PE

Petra E.

vor 2 Tagen

Ich glaube schon, dass es auch an der Impfung liegt. Wir hatten alle massive Herzrhythmusstörungen in der Familie . Insgesamt haben wir so 6 Monate gebraucht, bis die ganzen Nebenwirkungen wieder weg waren. Lockdown und verschleppte bzw. nicht behandelte Krankheiten tun ein Übriges. Und wenn es stimmt, dass ab Oktober wieder FFP2 Maskenpflicht in Arztpraxen gilt, geht es auch genau so weiter. Ich kann dann weder zum Arzt noch ins Krankenhaus. Es darf nichts passieren, ich darf nicht krank werden.

[↩️](#) [ANTWORTEN](#) [📌](#) [LINK](#) [⚠️](#) [MELDEN](#) [❤️](#) 60[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

N

Neuromancer

vor 2 Tagen

IN meinem Freundeskreis rund 6 Leute mit TIA (Alter ca 35Jahre), alle 3 mal geimpft

[↩️](#) [ANTWORTEN](#) [📌](#) [LINK](#) [⚠️](#) [MELDEN](#) [❤️](#) 6

AK



vor 15 Stunden

Portugal mit einer der höchsten Impfquoten hat keine deutlich erhöhte Sterblichkeit wie man der Karte entnehmen kann. Nehmen Sie den Alu Hut bitte wieder ab.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  1

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

US **Uwe S.**

vor 2 Tagen

Habe ich vielleicht überlesen.

Wird die Impfung als Ursache völlig außer acht gelassen?

Keinem wäre geholfen, wenn mögliche drastische Nebenwirkungen nicht beachtet werden.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  58

ANTWORTEN AUSBLENDEN ▴

NP **Nipp P.**

vor 2 Tagen

Nein, da steht

„Auch an der Impfquote als Grund für die Übersterblichkeit könne es nicht liegen, wie der Vergleich mit anderen Ländern zeige.“

Naja, ich bin trotzdem froh dass ich mich nicht „piksen“ liess..und auch nicht werde.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  25

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

KD **klaus-peter D.**

vor 2 Tagen

Fas Immunsystem wird durch Impfungen geschädigt.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  58

SM **Sven M.**

vor 21 Stunden

Wie man krampfhaft versucht die Impfung nicht als Ursache heranzuziehen. Das ist doch nicht wissenschaftlich. Auch wenn sich dann herausstellt, dass es nicht die Impfung war, so gehört es dennoch ordentlich analysiert.

Es sind auch nicht nur vulnerable Menschen die sterben, sondern auffällig viele Menschen um die 40-50 Jahren, die plötzlich und unerwartet sterben. Da ist schon rein subjektiv eine große Steigerung feststellbar.

Die meisten erleiden Herzinfarkte. Ich könnte mir vorstellen, dass die Impfung irgendwas mit der Blutgerinnung anstellt. Bei manchen halt gleich nach der Impfung (die Daten sind ja bekannt) und bei

anderen etwas später. Aber ich kein Arzt und kein Wissenschaftler.
Deshalb überlasse ich die Bewertung anderen. Ich finde es nur sehr
auffällig

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  58

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

PP

Peter P.

vor 16 Stunden

Diese schreckliche Beobachtung machen wir im
Bekanntenkreis leider auch

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  1

[1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) 

DF

Daniel F.

vor 2 Tagen

Es war Murks und es wird Zeit, dass alle beteiligten Claqueure sich
mit deutlichen Worten entschuldigen. Und dass all diese
Ermächtigungsgesetze, welche die Macht des Staates ausbauen (auf
Kosten der Entscheidungsfreiheit des Individuums), aufgehoben
werden. Die Freiheit des Einzelnen muss wieder oberstes Ziel
werden.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  57

BD

Betreutes Denken

vor 2 Tagen

Wie lange wollen wir unser Immunsystem durch Masken noch
malträtieren?

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  57

PE

Patrick E.

vor 2 Tagen

unerkannte covidfälle. ersticken die leute heimlich? warum will
niemand den elefanten im porzellanladen sehen?

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  57

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

KM

Katrin M.

vor 2 Tagen

Todesfälle durch Impfung, sprechen wir es doch offen aus.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  78

[2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) 

AE

Annette E.

vor 2 Tagen

Ich hätte mal gerne Daten aus Schweden.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  57

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

PT

Pars Toto

vor 22 Stunden

Warum?

Die haben ungefähr eine gleich hohe Impfquote wie die meisten anderen europäischen Länder auch.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  1

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN 

MM

Matthias M.

vor 2 Tagen

Genau, Corona kann natürlich nicht die Ursache sein. Wie denn auch.

Ach ihr seid einfach lustig.

Allerdings bekommen mittlerweile auch die letzten Angst wenn sie die Todesnachrichten aus Sport, Fernsehen und Schickeria lesen.

Mit 30 unerwartet gestorben. Völlig überraschend mit 40 verschieden. Mit 50 nach kurzer Krankheit gestorben...

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  56

AW

Andreas W.

vor 2 Tagen

Wenn der Körper wegen den wiederholten Impfungen die ganze Abwehr jahrelang auf Corona fokussiert, werden andere Abwehraufgaben vernachlässigt. Folge sind innere Entzündungen (die indirekt auf Herz-Kreislauf wirken), Krebswachstum, Pilze, andere Viren. Alles verstärkt durch psychischen Stress.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  56

ANTWORT AUSBLENDEN 

BU

Burkhard U.

vor 2 Tagen

Auch das ständige Tragen von Masken drinnen wie draußen hat bei vielen das Immunsystem kaputtgemacht. Das rächt sich jetzt. Noch nie waren in einem hitzigen Sommer so viele Leute wegen heftiger Erkältungen krankgeschrieben. Ich kannte zwei, die an einer fiebrigen Erkältung gestorben sind. Das geschwächte Immunsystem hatte bei beiden dem nichts mehr entgegen zu setzen. Ich kann da nur vom Glück reden, das ich einen festen Vollbart habe und deswegen keine Maske so sitzt, wie sie eigentlich soll. Bin 63 Jahre alt

und erfreue mich bester Gesundheit.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  13

D **durchdacht**

vor 22 Stunden

Bei youtube gibt es einen Australier (Dr. John Campbell), der seit ca. zwei Jahren öffentlich Studien zu Covid auswertet und hunderttausende Follower hat. Das Format ist zum Gähnen. Aber zuletzt hat er eine Studie des Paul-Ehrlich-Instituts zu Impfnutzen und Nebenwirkungen besprochen (Vaccine adverse events - German data). Unter dem Video gibt es mehr als 12.000 Kommentare - ein Großteil davon mit Schilderungen von Schicksalen Impfgeschädigter bzw. Familienangehörigen. Beim Lesen bekommt man ein Gefühl dafür, was sich abspielt.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  56

DS **Dieter S.**

vor 2 Tagen

Für mich ist das schlimme, dass es mir schwerfällt zu glauben, dass es so lange dauern muss, um so etwas aufzuklären. Irgendwo in meinem Hinterkopf regt sich etwas, das fragt, ob da nicht die meiste Zeit dafür gebraucht wird, um die EU-weit politisch abgestimmt und politisch korrekte Antwort zu formulieren.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  55

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

S. **Stefan.**

vor 2 Tagen

Was impliziert, dass es darauf irgendwann tatsächlich eine (halbwegs ehrliche/glaubhafte) Antwort geben soll. Das ist zwar überaus wünschenswert, mir fehlt aber jeder Glaube.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  12

TT **Thomas T.**

vor 2 Tagen

Ursachen für die Übersterblichkeit:

- Angst vor Corona, getriggert durch Politik und Medien
- Verzweiflung und Einsamkeit unserer Alten im Heim. Verlust des Lebenswillens.
- reduzierte Leistung des untrainierten Immunsystems durch künstliche Lockdowns und Maskenzwang
- möglicherweise auch unbekannte, toxische Wirkung von Nanolipiden und Impfstoffen im Körper
- aber auch Langzeitwirkungen von unerkannten Coronainfektionen

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  55

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

CB

christoph B.

vor 2 Tagen

Das Problem der Menschheit war schon immer, dass Glauben dem Wissen voraussetzt. Einfach mal abwarten, was die Studien ergeben werden.



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



9

5 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN ▾

KP

Kirchner P.

vor 2 Tagen

Das könnte schon mit der Impfquote zu tun haben, aber eben anders als die meisten denken.

Weiter gehen, hier gibt es nichts zu sehen!



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



54

MD

Matthias D.

vor 2 Tagen

Die Lösung steht als rosaroter Elefant mitten im Raum. Die Mühe, die Kurven der Übersterblichkeit über die Kurven der während der jeweiligen Kampagnen verspritzten Gentherapeutika übereinanderzulegen, haben sich bereits der ein oder andere Wissenschaftler gemacht (z.B. Prof. Kuhbänder). Das wird besonders spannend, wenn man dabei noch auf die Alterskohorten achtet und im Gegensatz zur offiziellen Statistik auch diejenigen Fälle betrachtet, die innerhalb der ersten zwei Wochen nach der Injektion gestorben sind. Diese gelten nämlich in den offiziellen Statistiken als "ungeimpft".



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



54

AS

Adam S.

vor 2 Tagen

Hat überhaupt nichts mit der Impfung zu tun 🤔



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



52

J

joe

vor 2 Tagen

Und die Krebspatienten sollen wegen der Pandemie nicht entdeckt worden sein?

Warum wird nicht untersucht, ob die Rate der Krebspatienten durch die Impfungen verursacht angestiegen ist und dies durch die Schwächung des Immunsystems zu erklären ist?



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



52

H

Husky

vor 2 Tagen

Faszinierend, jeder, der solche Dinge vor zwei Jahren schon prognostiziert oder auch nur vermutet hat, wurde in Deutschland verunglimpft bis zum geht nicht mehr... auch faszinierend: die Briten haben mal wieder Daten, die Deutschen haben mal wieder nichts. Die Briten und Spanier sagen offen, was nach Datenlage wahrscheinlich die Ursachen sind, die Deutschen haben keinen Plan und werden Jahre brauchen um Ausreden zur Vertuschung zu erfinden, weil hier ist ja alles (mal wieder) ganz anders als überall anders...

Interessant werden die Langzeitwirkungen bzw. -folgen des Lockdown-Irrsinns in China. Selbst die KPCh wird nicht ewig (im Verhältnis wohl sechsstellige) Todeszahlen verheimlichen können. Was mich persönlich mal interessieren würde, sind wissenschaftlich fundierte Gründe, warum Afrika so gut durch kam, da sahen unsere Oberpaniker ja Millionen Tote. Es kam bekanntlich anders, erklärt warum hat keiner.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  52

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

AG

Asia G.

vor 19 Stunden

Nun, in Sambia und auch in anderen afrikanischen Staaten wurden Gräber gezählt. Diesen Daten zufolge gab es Übersterblichkeiten aufgrund der neuen Corona-Erkrankung.

Wir wissen alle, dass die meisten afrikanischen Staaten kaum so effizient verwaltet sind, dass man von lückenlosen, offiziellen Statistiken ausgehen kann.

Auf dem afrikanischen Kontinent sind die Übersterblichkeiten deshalb kaum in den offiziellen Statistiken präsent.

Ach ja, Afrika hat eine sehr, sehr viel jüngere Bevölkerung als z.B. Europa, weshalb man davon ausging, dass die „Krankheit der Alten“ nicht all zu sehr durchschlägt.

Dennoch gibt es die Übersterblichkeiten im Zusammenhang mit den Infektionswellen durch Corona.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  0

K

Kalimutz

vor 2 Tagen

Der Lockdown war eine Katastrophe. Schlimmer als Covid 19.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  52

MN

Mario N.

vor 23 Stunden

Bitte einmal recherchieren: Wie viele der nicht erklärten Todesfälle waren vermeintlich und wie viele sind nicht vermeintlich. Ich habe

so eine leise Vorahnung welches Ergebnis herauskommen wird. Das wird so manchem sicher nicht schmecken - aber die Impfung könnte zu dieser Situation beigetragen haben.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  51

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

 **Carpe Diem**

vor 16 Stunden

So einfach ist das nicht. Sie übersehen dabei, das es viele Erstinfektionen vor den Impfungen gab, die gerade mit den ersten Varianten massive Komplikationen - auch bei leichteren Verläufen - hervorriefen. Viele sind dann Folgen daran verstorben.

Und verwischt werden die Daten dann durch die Impfung obendrauf . Wer das auseinanderpuzzeln soll, ist mir ein Rätsel.....

Merkwürdig ist nur, dass uns die Übersterblichkeit massivst besorgt, aber eine Untersterblichkeit fast übergangen wird.

Beides muss berücksichtigt und in Relation zueinander gestellt werden.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  0

 **Bernd H.**

vor 22 Stunden

Ich hätte gerne eine Aufstellung darüber, wer von den auffällig vielen Toten gegen Corona geimpft war.

 **Mario N.**

vor 23 Stunden

Bitte einmal recherchieren: Wie viele der nicht erklärbaren Todesfälle waren geimpft und wie viele sind nicht geimpft. Ich habe so eine leise Vorahnung welches Ergebnis herauskommen wird. Das wird so manchem sicher nicht schmecken - aber die Impfung könnte zu dieser Situation beigetragen haben.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  51

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

 **Carpe Diem**

vor 16 Stunden

So einfach ist das nicht. Sie übersehen dabei, das es viele Erstinfektionen vor den Impfungen gab, die gerade mit den ersten Varianten massive Komplikationen - auch bei
Autoren und Lesern austauschen.

[JETZT KOMMENTIEREN](#)

THEMEN

[ÜBERSTERBLICHKEIT](#) [LOCKDOWN](#) [CORONAVIRUS](#) [INFEKTIONSKRANKHEITEN](#)

Welt

[IMPRESSUM](#)

[DATENSCHUTZ](#)

[AGB](#)

[KONTAKT](#)

[PRIVATSPHÄRE](#)

[WIDERRUF TRACKING](#)

[WIDERRUF NUTZERKENNUNGEN](#)

[WELTplus](#)

[Abo kündigen](#)

[Newsletter](#)

[FAQ](#)

[WELT-plus](#)

[WIR IM NETZ](#)

[UNSERE](#)

[Facebook](#)

[Twitter](#)

[Instagram](#)

[WELT News](#)